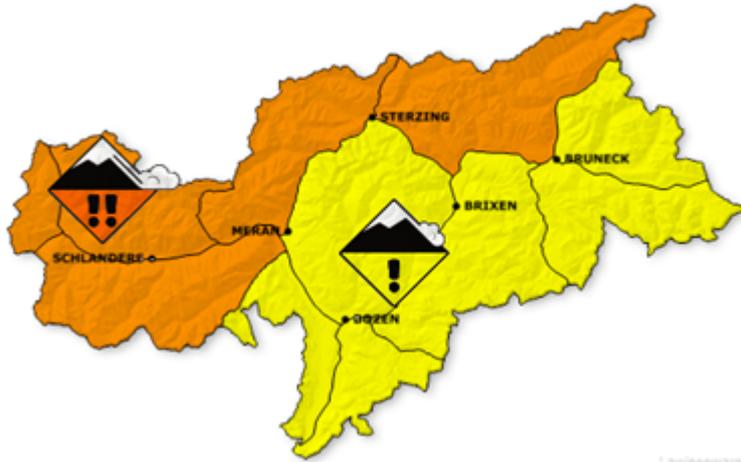




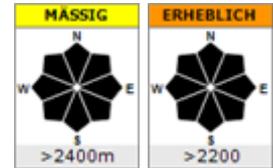
Prognose der Lawinengefahr für **Dienstag 19. April 2016**

Ausgabezeitpunkt 16:00 Uhr vom Montag 18. April 2016

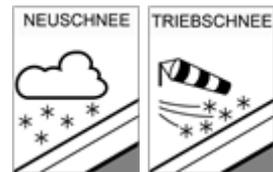
GEBIETSWEISE ERHEBLICHE LAWINENGEFAHR



Wo? Hauptgefahrenstellen (schwarz)



Was? Probleme



Lawinengefahr

Aufgrund von Neuschnee und Wind herrscht am Alpenhauptkamm und in der Zone des Ortler-Cevedale ERHEBLICHE Lawinengefahr der STUFE 3, im restlichen Land MÄSSIGE, der STUFE 2. Die frischen Trieb Schneepakete sind stör anfällig und schon durch geringe Zusatzbelastung auszulösen. Im Tagesverlauf steigt die Lawinenauslösewahrscheinlichkeit an, auch für spontane Lawinen, speziell im sonnenexponierten, felsdurchsetzten Gelände. Allgemein nehmen die Gefahrenstellen und die Schneedeckenmächtigkeit mit der Höhe zu. Oberflächenlawinen können auf ihrer Sturzbahn die Altschneedecke so stark belasten, dass auch sie mitgerissen wird.

Zuverlässigkeit der Prognose: 90 %

Allgemeine Situation

Mit dem Niederschlag vom Sonntag und den Schauern vom Montag sind speziell im Norden und Westen des Landes oberhalb von 2000 - 2400 m 30-50 cm Neuschnee gefallen, lokal auch bis zu 70 cm. Im Süden und in den Dolomiten gab es weniger Niederschlag mit maximal 10 mm und einer Schneefallgrenze oberhalb von 2500 m. Begleitet wurde der Schneefall von starkem Südwind, der allmählich auf Nord gedreht hat. Es haben sich störungsanfällige Trieb Schneepakete gebildet, die auf einer insgesamt gut verfestigten Altschneedecke lagern. Der Altschnee ist aber nordseitig meist bis auf 2500 m, südseitig bis auf 3000 m hinauf feucht oder auch nass.

Bergwetter

Verfügbar unter <http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp>



4/5 - groß/sehr groß



3 - erheblich



2 - mässig



1 - gering



nicht bewertet